

Die CD ist eine Scheibe mit einem Durchmesser von 12 cm (bzw. 8 cm bei einer CD-Single) und einer Dicke von 1,2 mm. In der Mitte befindet sich ein 15 mm großes Loch, das dazu dient, den Datenträger im Laufwerk zu erfassen und anzutreiben. Die Daten werden auf der CD in einer spiralförmigen Spur – ausgehend von der Mitte bis zum Rand – mit ca. 20.000 Windungen auf einer Seite eines Polycarbonat-Trägers eingeprägt, auf die dann eine dünne Aluminium-Schicht aufgetragen wird. Das Aluminium dient dazu, Licht zu reflektieren. Erst so wird das Lesen von der CD erst möglich. Über die Metallschicht wird schließlich eine Schutzschicht aufgetragen, die dann bedruckt werden kann (Labels).

